

Liebe Patientin, lieber Patient, bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss HERMES Cevitt Zitrone jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist HERMES Cevitt Zitrone und wofür wird es angewendet? 2. Was müssen Sie vor der Anwendung von HERMES Cevitt Zitrone beachten? 3. Wie ist HERMES Cevitt Zitrone anzuwenden? 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich? 5. Wie ist HERMES Cevitt Zitrone aufzubewahren? 6. Weitere Informationen.

HERMES Cevitt Zitrone:

Wirkstoff: 1000 mg Ascorbinsäure (Vitamin C) pro Brausetablette

1. WAS IST HERMES CEVITT ZITRONE UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

HERMES Cevitt Zitrone ist ein Vitamin-C-Präparat. HERMES Cevitt Zitrone wird angewendet zur Behandlung von Vitamin-C-Mangelkrankheiten.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON HERMES CEVITT ZITRONE BEACHTEN?

HERMES Cevitt Zitrone darf nicht angewendet werden

–wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Ascorbinsäure oder einen der sonstigen Bestandteile von HERMES Cevitt Zitrone sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von HERMES Cevitt Zitrone ist erforderlich:

–Wenn Sie an Nierensteinen aus Oxalat und bestimmten Erkrankungen, bei denen zu viel Eisen im Körper gespeichert wird (Thalassämie, Hämochromatose, sideroblastische Anämie), leiden. In diesem Fall dürfen Sie HERMES Cevitt Zitrone erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden.

–Wenn Sie an einer erblichen Störung des Stoffwechsels der roten Blutzellen (erythrozytärem Glucose-6-phosphat-Dehydrogenase-Mangel) leiden. Bei der

Einnahme hoher Dosen von Vitamin C (mehr als 4g täglich) wurden bei Patienten mit erythrozytärem Glucose-6-phosphat-Dehydrogenase-Mangel in Einzelfällen z. T. schwere Hämolysen (Auflösung der roten Blutzellen) beobachtet. Eine Überschreitung der angegebenen Dosierung ist daher zu vermeiden. Befragen Sie bitte hierzu Ihren Arzt.

–Wenn Sie zu Nierensteinbildung neigen. Bei Neigung zur Nierensteinbildung besteht bei der Einnahme hoher Dosen von Vitamin C die Gefahr der Bildung von Calciumoxalatsteinen. Patienten mit wiederkehrender Nierensteinbildung wird empfohlen, eine tägliche Vitamin-C-Aufnahme von 100 bis 200 mg nicht zu überschreiten.

–Wenn Sie an hochgradiger bzw. terminaler Niereninsuffizienz leiden (Dialysepatienten). Bei Patienten mit hochgradiger bzw. terminaler Niereninsuffizienz (Dialysepatienten) sollte eine tägliche Vitamin-C-Aufnahme von 50 bis 100 mg nicht überschritten werden, da sonst die Gefahr von Hyperoxalatämien (zu hohe Oxalatkonzentration im Blut) und der Bildung von Oxalatkristallen in den Nieren besteht. Befragen Sie bitte hierzu Ihren Arzt.

Bei Anwendung von HERMES Cevitt Zitrone mit anderen Arzneimitteln:

Keine bekannt. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Die angegebenen Anwendungsmengen sollen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht überschritten werden. Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von HERMES Cevitt Zitrone:

Eine Brausetablette HERMES Cevitt Zitrone enthält 12,0 mmol (275 mg) Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

3. WIE IST HERMES CEVITT ZITRONE ANZUWENDEN?

Wenden Sie HERMES Cevitt Zitrone immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene: Erwachsene nehmen 1 mal täglich 1 Brausetablette (entsprechend 1000 mg Ascorbinsäure) bis zum Abklingen der Symptome. Für andere Einnahmehöhen stehen Präparate mit niedrigerem Wirkstoffgehalt zur Verfügung.

Art der Anwendung:

Lösen Sie bitte die Brausetablette vor der Einnahme in einem Glas Trinkwasser (200 ml) auf und trinken Sie den Inhalt des Glases vollständig aus.

Dauer der Anwendung:

Über die Dauer der Anwendung entscheidet Ihr Arzt aufgrund des Krankheitsverlaufs und der Blutwerte. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von HERMES Cevitt Zitrone zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge HERMES Cevitt Zitrone angewendet haben, als Sie sollten:

Zur Gefahr von Hämolyse und Nierensteinen siehe Abschnitt 2. „Was müssen Sie vor der Anwendung von HERMES Cevitt Zitrone beachten?“ Bei Schmerzen in der Nierengegend oder erschwerten Wasserlassen nach einer hohen Dosis von HERMES Cevitt Zitrone ist unverzüglich ein Arzt zu verständigen. Nach Einnahme zu hoher Arzneimengen kann Durchfall auftreten, begleitet von entsprechenden Magen-Darm-Beschwerden. Die Einnahme von HERMES Cevitt Zitrone wird dann unterbrochen. Andere Maßnahmen sind im Allgemeinen nicht notwendig.

Wenn Sie die Anwendung von HERMES Cevitt Zitrone vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von HERMES Cevitt Zitrone abbrechen:

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann HERMES Cevitt Zitrone Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten

Häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten

Selten: weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten

Sehr selten: weniger als 1 von 10 000 Behandelten oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten wurden Überempfindlichkeitsreaktionen (z.B. Atembeschwerden, allergische Hautreaktionen) beobachtet. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST HERMES CEVITT ZITRONE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und auf dem Röhrchen bzw. den Siegelstreifen nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Nicht über 25°C lagern. In der Originalverpackung lagern. Röhrchen bzw. Siegelstreifen fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN:

Was HERMES Cevitt Zitrone enthält: 1 Brausetablette enthält 1000 mg Ascorbinsäure (Vitamin C). Die sonstigen Bestandteile sind: Citronensäure, Natriumhydrogencarbonat, Natriumcarbonat, Natriumcyclamat, Reisstärke, Natriumcitrat, Saccharin-Natrium, Betanin, Natrium(riboflavin-5'-hydrogenphosphat) 2 H₂O, Zitronenaroma.

Hinweis für Diabetiker: 1 Brausetablette enthält 0,01 BE

Wie HERMES Cevitt Zitrone aussieht und Inhalt der Packung:

Weiß, leicht rot gesprenkelte Brausetablette mit HERMES-Prägung auf einer Seite der Brausetablette. HERMES Cevitt Zitrone ist in einem Röhrchen mit 20 Brausetabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

HERMES ARZNEIMITTEL GMBH

Georg-Kalb-Str. 5–8, 82049 Großhesselohe/München
Tel.: 089/79102-0, Fax.: 089/79102-280
www.hermes-arzneimittel.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2007.

Sonstige Hinweise:

Frisches Obst und Gemüse haben einen bedarfsgerechten hohen Vitamin-C-Gehalt. Bei längerer Lagerung, insbesondere von Kartoffeln und Gemüse, kommt es jedoch zu unterschiedlich großen Vitamin-C-Verlusten. Im Allgemeinen wird bei uns in Mitteleuropa dieses Vitamin reichlich aufgenommen. Hauptsächlich ältere Menschen sind infolge veränderter Ernährungsgewohnheiten häufiger unzureichend versorgt. Säuglinge, die mit Kuhmilch ernährt werden, brauchen zusätzliche Vitamin-C-Zufuhr. Außer bei Fehl- und Mangelernährung kann ein Vitamin-C-Mangel bei schweren körperlichen Krankheitszuständen auftreten. Eine seltene, sehr schwere Form des Vitamin-C-Mangels ist der Skorbut, der mit Schwäche und Blutungen im ganzen Körper einhergeht und medikamentös mit Vitamin C behandelt wird.